

Tetsuo Nozoes chemische „Poesiealben“ werden in *The Chemical Record* veröffentlicht

Tetsuo Nozoe (1902–1996)^[1] war ein führender japanischer Organiker und Begründer der Chemie nichtbenzoider Arene. 1953 trat er eine Weltreise an, die mehr als fünf Monate dauerte, und begann Unterschriften in seinen chemischen „Poesiealben“ zu sammeln; bis 1994 waren etwa 4000 Unterschriften zusammengekommen. Zu den berühmtesten Namen, die man dort findet, gehören die der Nobelpreisträger E. J. Corey, Ryoji Noyori, Vladimir Prelog und R. B. Woodward. Alle diese Poesiealben werden nun innerhalb von 30 Monaten in 15 Teilen in *The Chemical Record* veröffentlicht und können unter <http://www.tcr.wiley-vch.de/nozoe/> gefunden werden. Auf dieser im Wiki-Stil gestalteten Site kann durch die Seiten geblättert werden, und es sind Eingabefelder verfügbar, mit deren Hilfe Leser Unterschriften identifizieren und Namen sowie Orte in ein umfassendes Register eintragen können. Die Poesiealben werden zusammen mit einer Reihe von Essays veröffentlicht werden, die dabei helfen sollen, die Ereignisse und Themen der Zeit im historischen Zusammenhang zu sehen. *The Chemical Record* ist eine Zeitschrift der japanischen chemischen Gesellschaft und wird bei Wiley-VCH publiziert.

Nozoe studierte an der Tohoku University und promovierte 1926 bei Riko Majima. Anschließend ging er nach Taiwan, wo er 1928 an der Taihoku Imperial University (später Taiwan National University) zu arbeiten anfang. 1948 kehrte er an die Tohoku University zurück und blieb dort bis zu seiner Emeritierung 1966. Er arbeitete aber bis zu seinem Tod 1996 weiter am Nozoe Research Laboratory, einer unabhängigen Einheit des Tokyo Research Institute von Kao. Nozoe spielte eine zentrale Rolle bei der Etablierung des Internationalen Symposiums über nichtbenzoide aromatische Verbindungen (das heute International Symposium on Novel Aromatic Compounds, ISNA, heißt). Zu seinen Ehren wird bei jedem ISNA eine Nozoe-Gedächtnisvorlesung gehalten.

Coorganisator des Projekts ist Jeffrey I. Seeman (University of Richmond, Virginia) als Gastherausgeber. Seeman promovierte bei William G. Dauben an der University of California, Berkeley. Nach einem kurzen Aufenthalt an den National Institutes of Health arbeitete er 27 Jahre im Philip Morris Research Center. Derzeit ist er Visiting Senior Research Scholar an der University of Richmond. Zu Seemans Beiträgen in der *Angewandten Chemie* zählen ein Rückblick auf die Totalsynthese von Chinin^[2a] und eine Sammlung von Zitaten von und Anekdoten über Gilbert Stork.^[2b]

wandten *Chemie* zählen ein Rückblick auf die Totalsynthese von Chinin^[2a] und eine Sammlung von Zitaten von und Anekdoten über Gilbert Stork.^[2b]

The-Chemical-Record- und Nozoe-Gedächtnisvorlesungen für Andrew B. Holmes

Andrew B. Holmes (University of Melbourne) wird im März 2013 *The-Chemical-Record*(TCR)-Vorlesung beim Jahrestreffen der japanischen chemischen Gesellschaft halten. Die TCR-Vorlesung wurde 2002 eingerichtet, um den internationalen und interdisziplinären Austausch zu befördern, und wird jedes Jahr von einem hochangesehenen nichtjapanischen Forscher gehalten. Unter den früheren eingeladenen Rednern finden sich E. W. Meijer (Technische Universität Eindhoven, 2012) und Hisashi Yamamoto (University of Chicago, 2010). Holmes wird 2012 die Royal Medal der Royal Society of London erhalten, und er wird im Sommer 2013 die Nozoe-Gedächtnisvorlesung beim ISNA in Taipei, Taiwan, halten. Holmes studierte an der University of Melbourne und promovierte 1971 bei Franz Sondheimer am University College London. Nach einem Postdoktorat bei Albert Eschenmoser an der ETH Zürich begann er 1972 seine unabhängige Forschungstätigkeit an der University of Cambridge. 2004 kehrte er als Stipendiat der ARC Federation und von VESKI an die University of Melbourne zurück; zurzeit ist er dort University Laureate Professor of Chemistry und CSIRO Fellow; zugleich ist er Distinguished Research Fellow am Imperial College London. Holmes gehört dem International Advisory Board der *Angewandten Chemie* an. In seiner Forschung widmet er sich elektroaktiven und polymeren Materialien, der Naturstoffsynthese sowie der biologischen Chemie. Sein Aufsatz über elektrolumineszente konjugierte Polymere gehört zu den meistzitierten Beiträgen in der *Angewandten Chemie*.^[3]



T. Nozoe
(1902–1996)



J. I. Seeman



A. B. Holmes

- [1] T. Asao, S. Itô, I. Murata, *Eur. J. Org. Chem.* **2004**, 899.
 [2] a) J. I. Seeman, *Angew. Chem.* **2007**, *119*, 1400; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, *46*, 1378; b) J. I. Seeman, *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 3068; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 3012.
 [3] A. Kraft, A. C. Grimsdale, A. B. Holmes, *Angew. Chem.* **1998**, *110*, 416; *Angew. Chem. Int. Ed.* **1998**, *37*, 402.

DOI: 10.1002/ange.201206844